



Rheinschlucht

Das vielseitigste Erlebnis der Alpen



Rheinschlucht
Ruinaulta



www.rheinschlucht.ch



Information

Weitere Informationen zu Aktivitäten in und rund um die Rheinschlucht erhalten Sie unter rheinschlucht.ch sowie in den Tourismusbüros der Region.

- Gästeinformation Flims Laax Falera**
+41 (0)81 920 92 00, info@filmslaaxfalera.ch, www.flims.com
 - Surselva Tourismus, Ilanz**
+41 (0)81 920 11 05, ilanz@surselva.info, www.surselva.info
 - Gästeinformation Sagogn**
+41 (0)81 920 88 00, ferien@sagogn.ch, www.sagogn.ch
 - Verkehrsverein Trin**
+41 (0)81 635 18 88, vvtrin@bluewin.ch, www.trin-verkehrsverein.ch
 - Safiental Tourismus**
+41 (0)81 630 60 16, info@safiental.ch, www.safiental.ch
 - Chur Tourismus**
+41 (0)81 252 18 18, info@churtourismus.ch, www.churtourismus.ch
- Die Gemeinden Bonaduz, Flims, Ilanz, Laax, Safiental, Sagogn, Schluain, Tamins und Trin bilden zusammen den Verein Rheinschlucht/Ruinaulta und kümmern sich gemeinsam um die Entwicklung der Schlucht.

Verhaltensregeln in der Rheinschlucht

- Bitte benutzen Sie nur die ausgeschilderten Wege
- Betretungsverbot vom 1. April bis 15. Juli auf den gesperrten Kiesbänken zum Schutz der bodenbrütenden Vögel
- Anlandung mit Kanus und Booten nur an markierten Stellen erlaubt
- Bitte benutzen Sie nur offizielle Feuerstellen

NATURSCHAUSPIEL

Imposante Rheinschlucht

Das Naturmonument Rheinschlucht besticht durch seine vielfältige und eindruckliche Landschaft. Zwischen Ilanz und Reichenau windet sich der Rhein über 14 Kilometer in seinem ursprünglichen Flussbett, vorbei an 350 Meter hohen, weissen Steilwänden. Nicht umsonst wird die Rheinschlucht auch Swiss Grand Canyon genannt. Die wilde und naturbelassene Schlucht mit den offenen Kiesbänken bietet Lebensraum für seltene Vögel und die weiten Wälder sind bekannt für die Orchideenvielfalt.

Begonnen hat die Geschichte der Rheinschlucht mit dem gewaltigen Flims Bergsturz vor rund 9'500 Jahren. Mit über 7 Kubikkilometern Fels ist er der grösste Bergsturz der Alpen und einer der Bedeutendsten weltweit. Das Tal wurde durch eine mehrere hundert Meter dicke Schuttmasse auf über 50km² vollständig aufgefüllt und der Rhein auf der Höhe von Ilanz aufgestaut. Im Laufe der Jahrtausende bahnte er sich seinen Weg durch die Bergsturmassen und formte so die Rheinschlucht.

Lebensraum Rheinschlucht

Seltene Vögel, faszinierende Orchideen und wertvolle Pflanzengesellschaften – die unberührte Natur der Rheinschlucht ist ein kleines Paradies und geniesst einen hohen nationalen sowie internationalen Schutzstatus.



1977 wurde die Rheinschlucht als eines der ersten Gebiete der Schweiz ins «Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung» aufgenommen. Sie beherbergt gefährdete Lebensräume für eine Vielzahl seltener Tier- und Pflanzenarten. Die Rheinschlucht zwischen Valendas und Versam liegt zudem im Perimeter des Naturpark Beverin.

Auenlandschaft
Die beiden Auengebiete Cauma und Ruinaulta sind von nationaler Bedeutung und obliegen einem besonderen Schutzstatus. Die Wälder am Rheinufer bestehen hauptsächlich aus Grauerlen und werden von dynamischem Hochwasser stets verändert. Zur Landschaft gehören auch offene Kiesbänke und Inseln, welche durch Hochwasser neu geformt werden.

Erika-Föhrenwald
An den steilen und südexponierten Hängen der Rheinschlucht wachsen die ökologisch wertvollen Erika-Föhrenwälder. Auf den trockenen Kalkrohböden konnte sich seit dem Bergsturz erst eine dünne Bodenschicht entwickeln. Hier kann nur die Föhre Fuss fassen. Besonders attraktiv ist der Erika-Föhrenwald dank seinem grossen Reichtum an Orchideen. So wachsen hier Handwurz, Knabenkraut und der besonders rare Frauenschuh.



Seltene Vögel
Die stark gefährdeten Vogelarten Flussuferläufer und Flussregenpfeifer sind in der Rheinschlucht heimisch. In der Schweiz brüten nur noch je 80 bis 120 Paare der beiden Arten, die Hälfte davon im Kanton Graubünden. Von April bis Juli finden auf den Kiesbänken am Flussufer und auf den Inseln die Eiablage, Bebrütung und Fütterung der Jungen statt. Menschliche Störungen gefährden die Brut, deshalb dürfen die Vogelschutzgebiete in dieser Zeit nicht betreten werden.

Helfen Sie mit, die Pflanzen- und Tierwelt in dieser einzigartigen Landschaft zu erhalten.

- Der Wanderweg entlang des Rheins ist keine Bikeroute
- Bitte nehmen Sie Abfälle wieder mit
- Hunde sind an der Leine zu führen
- Campieren ist ausschliesslich auf offiziellen Campingplätzen erlaubt

AKTIVITÄTEN

Kanu & Rafting

Ein mitreissendes Erlebnis: Mit der Strömung von Ilanz nach Reichenau – eine der faszinierendsten Strecken Europas für Kanu, Kajak und Riverrafting. Zwischen Ilanz und Reichenau gibt es diverse Ein- und Ausbootstellen sowie markierte Rastplätze (siehe Karte). Bitte berücksichtigen Sie die Verhaltensregeln in der Rheinschlucht, zu Gunsten unserer Natur. Ganz- und Halbtages-Trips mit erfahrenen Guides können bei der Gästeeinformation Flims Laax Falera, am Bahnhof Ilanz oder direkt bei den Anbietern gebucht werden.



Wandern

Entdecken Sie die Rheinschlucht zu Fuss. Gut ausgebaute Wanderwege in und um die Schlucht bieten Ihnen vielseitige Landschaften, erstklassige Aussichten, weite Wälder und besondere Naturerlebnisse. Bitte beachten Sie, dass das Wanderwegnetz zum grössten Teil aus Bergwanderwegen besteht und deshalb eine entsprechende Ausrüstung empfohlen wird. Während der Brutzeit vom 1. April bis am 15. Juli dürfen ausgeschiedene Kiesbänke nicht betreten werden. Achten Sie auf die Beschilderung.



Verschiedene Veranstalter und Wanderleiter:innen aus der Region bieten geführte Wanderungen an. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Gästeeinformationen.

Biken

Egal ob für Mountainbiker:innen, E-Biker:innen oder Rennradfahrer:innen, die Region um die Rheinschlucht bietet zahlreiche Möglichkeiten für Abenteuer auf zwei Rädern. E-Biker:innen haben die Möglichkeit, kostenlos die Ladestationen in und rund um die Rheinschlucht zu nutzen. Eine Auswahl an Touren und die Standorte der Ladestationen finden Sie auf der Rückseite oder online www.rheinschlucht.ch. Wer kein eigenes Bike hat, kann sich in Bonaduz, Flims, Laax und Ilanz das geeignete Gefährt mieten.



RheinWelten

Von Graubünden bis zur Grenze in Basel verbindet der Rhein 15 Erlebnis- und Genusswelten. Die wohl spektakulärste Etappe entlang der Rhein-Route 2 ist die Rheinschlucht. www.rheinwelten.com

Ranger in der Rheinschlucht

Die Natur und landschaftsverträgliche Erlebnismachung der Rheinschlucht setzen eine nachhaltige Besucherlenkung voraus. In Kooperation mit dem Naturpark Beverin und der Tektonikarena Sardona hat der Verein Rheinschlucht einen Rangerdienst aufgebaut, welcher die umfassende Umsetzung der Besucherlenkung garantiert.



KULTUR UND GENUSS

Ilanz – die erste Stadt am Rhein



Vor über 700 Jahren wurde Ilanz erstmals als Ortschaft mit Stadtrecht erwähnt. Ilanz ist kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Region Surselva. Die Stadt bietet ein vielfältiges Angebot an Kulinarik und Einkaufsmöglichkeiten. Das ethnografische Museum Regional Surselva nimmt seine Besucher:innen mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und zeigt wie früher gelebt und gearbeitet wurde. Kinder erleben eine besondere Museumstour, wo berühren und ausprobieren für einmal erwünscht ist. www.museumregional.ch

Essen und Geniessen

In den Dörfern zwischen Ilanz und Reichenau gibt es verschiedene Einkehrmöglichkeiten. Sie haben eine breite Auswahl an traditioneller Bündner Küche, Spitzengastronomie bis hin zur familiären Pizzeria. Bei den Bahnhöfen Versam, Valendas und Trin Station können Sie sich mit einfachen Gerichten für die Wanderung stärken oder sich bei einer Pause mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.



Kulinarik-Trails

E-Bike
Der E-Bike Kulinarik-Trail führt durch eine idyllische Waldlandschaft und die imposante Rheinschlucht. Entdecken Sie auf der Fahrt von Flims nach Sagogn und Valendas den Geschmack von erlesenen regionalen Produkten und fordern Sie beim Glücksradeller Ihr Glück heraus.

Wald & Wasser
Die Naturwunder rund um Flims geniessen und gleichzeitig gut essen. Der Kulinarik-Trail «Wald & Wasser» führt Sie von Flims Waldhaus aus an die Rheinschlucht bis zum Crestasee. Für die kulinarische Attraktion sorgt das regionale 3-Gang-Menü.

Buchbar bei der Gästeeinformation Flims Laax Falera +41 (0)81 920 92 00 oder www.flims.com/kulinariktrails

Veranstaltungen

Die Destinationen Safiental, Surselva und Flims Laax haben abwechslungsreiche Veranstaltungskalender. Die Outdoor-Ausstellung Art Safiental, welche bereits über die Kantonsgrenze hinaus bekannt ist, findet alle zwei Jahre statt. «Design, Kunst, Handwerk, Raum» Das Projekt Design am Rhein ist eine neue Design-Plattform entlang dem Vorder- und Hinterhein. Ilanz bietet traditionelle Märkte, wie den Wochenmarkt mit regionalen Produkten oder den Warenmarkt sowie das Städtlifest. Mehr Informationen zu den Veranstaltungen sind auf den Webseiten der Destinationen zu finden.



SEHENSWERTES

Aussichtsplattformen

Lassen Sie Ihren Blick schweifen und bestaunen Sie die Rheinschlucht aus der Vogelperspektive. Die Aussichtsplattform «Il Spir» ist eine von sieben besonderen Ausblick-Erlebnissen, die auf Wanderwegen erreichbar ist. Alle Aussichtsplattformen sind auf rheinschlucht.ch beschrieben und auf der Karte gekennzeichnet.



Hängebrücke Bahnhof Trin

Die Holzhangbrücke in Trin ist eine von drei Übergängen in der Rheinschlucht. Mit einer Länge von 105 Meter und einer Gehbreite von 1.8 Meter gehört sie zu den längsten in Graubünden.



Schmucke Dörfer

Ein Streifzug durch die Bergdörfer entlang der Rheinschlucht ist lohnenswert. Zum einen finden Sie in den ursprünglichen Dörfern Hoffläden mit hausgemachten Spezialitäten. Zum anderen bestechen Dörfer wie Valendas mit historischen und herrschaftlichen Patrizierbauten und dem grössten Holzbrunnen in Europa. Besuchen Sie die Ausstellung «Dorfentwicklung Valendas» im Stall von Jooshus. Hier erfahren Sie, wie sich Valendas in den letzten Jahren neu erfunden hat. Im Weiler Brün steht das grösste Wälderhaus der Region und fasziniert mit einem Panoramablick über die Rheinschlucht.



Cauma- und Crestasee

Die beiden Badeseen liegen im Flims Grosswald und sind berühmt für ihr kristallklares, türkisgrünes und smaragdgrünes Wasser.



HIGHLIGHTS

UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona

Einzigartige Einblicke in die Entstehung der Alpen



An kaum einem anderen Ort sind die Spuren der Entstehung von Gebirge so deutlich sichtbar wie in der Region oberhalb von Flims. Spannende Hintergrundinformationen zum UNESCO-Welterbe, dem Flims Bergsturz und der Entstehung der Rheinschlucht finden Sie bei der Segneshütte.

www.unesco-sardona.ch

Naturpark Beverin – wo der Capricorn zu Hause ist

Vier Täler, zwei Kulturen, ein Park – bekannt für tiefe Schluchten, intakte Dorfbilder, landschaftsprägende Kirchen, glasklare Bergseen und majestätische Steinböcke, auch Capricorn genannt. Stolz leben die Könige der Alpen rund um den Piz Beverin (2998 m ü. M.) und wachen über die wilde, einzigartige Landschaft. Der Naturpark Beverin erstreckt sich über 515 Quadratkilometer mit Höhenstufen zwischen 600 und 3200 m ü. M. und umfasst im Norden das Safiental mit der Rheinschlucht.

www.naturpark-beverin.ch



faszinatur Safiental – Rheinschlucht

faszinatur lädt ein in den Reichtum einer Berglandschaft einzutauchen, der sich von der Rheinschlucht auf 630 m ü. M. bis zum Saferberg auf knapp 2500 m ü. M. erstreckt.

Der «faszinaturRaum» beim Dorfplatz in Valendas gibt einen spannenden Einblick in die Lebensräume und deren Vielfalt im Safiental – von der Rheinschlucht bis zum Saferberg. Ihre Gastgeberin, die exotische Brunnenixe vom Holzbrunnen auf dem Dorfplatz, begleitet Sie auf der Entdeckungsreise durch den faszinaturRaum und gibt Einblicke in die faszinierende Artenvielfalt und eindrücklich schöne Kultur- und Naturlandschaft. Täglich geöffnet von 9.00 – 20.00 Uhr. Eintritt frei.



www.safiental.ch/faszinatur



Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus

Mit dem Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus von Laax bis nach Reichenau. Der Cabrio-Bus ist ein einzigartiges Erlebnis.

Naturmonument Rheinschlucht

- Gästeinformation
- Parkplatz
- Parkhaus
- Haltestelle Postauto
- Haltestelle Rheinschlucht-Bus
- Bahnhof Rhätische Bahn
- Unterkunft
- Campingplatz
- Kultstätte
- Schloss
- Burg / Burgruine
- Rastplatz mit Feuerstelle
- Rastplatz ohne Feuerstelle
- Badensee / Badeanstalt
- Kinderspielplatz
- E-Bike Ladestation
- WC
- Ein- / Ausbootstelle Kanu / Rafting
- Rastplatz Wassersport
- Baumwipfelpfad
- Sportplatz
- Aussichtsplattform
- Aussichtspunkt
- Restaurant
- Luftseilbahn
- Gondelbahn
- Sesselbahn
- Standseilbahn
- Mountainbike-Route
- Wanderroute / Wanderweg
- Weg bitte nicht mit dem Bike befahren
- Kulinarik Trail
- Klettersteig
- Abrisskante Films Bergsturz
- Highlights
- Vogelschutzgebiet mit zeitlichem Betretungsverbot (01.04. – 15.07.)



WANDERN

- 656 Trans Ruinaulta**
Von Ilanz nach Reichenau begleitet man den Vorderrhein. Wir empfehlen, die lange Wanderung in Etappen aufzuteilen oder für Teile die Rhätische Bahn oder den Rheinschlucht-Bus zu nutzen.
Länge 27,1 km / **Zeit** 9 Stunden
Ausflugsziele Alix, Islabord, Spitzg, Zault, Hängebrücke, faszinaturRaum
- 656.1 Ruinaulta Sut**
Die anspruchsvolle Wanderung startet in Trin Digg und führt via Ransun hinab in die Rheinschlucht zum Bahnhof Versam/Safien. Über Versam Islabord nach Trin Bahnhof kehrt man zurück nach Trin Digg.
Länge 22,7 km / **Zeit** 8 Stunden / **Ausflugsziele** Islabord, Spitzg, Zault, Hängebrücke
Rundstrecke
- 656.2 Auenweg**
Eine Wanderung durch lauschige Auenwälder und Naturschutzgebiete dem Vorderrhein entlang. Ausgangspunkt ist Ilanz, die erste Stadt am Rhein. Via Castrisch und Bahnhof Valendas-Sagogn erreicht man die schmucken Bündner Dörfer Sagogn und Schluen.
Länge 17,1 km / **Zeit** 5 Stunden
Rundstrecke
- 656.3 Tuora**
Auf dieser schönen Wanderung ist man ab Films Waldhaus unterwegs im Uual Grond, dem grossen Wald auf den Bergsturzmassen des Films Bergsturzes. Höhepunkt sind die Aussichtsplattform «Il Spir» über der Rheinschlucht in Conn und der Caumasee.
Länge 13,3 km / **Zeit** 4 Stunden / **Ausflugsziele** Caumasee, Il Spir
Rundstrecke
- 656.4 Wackenaus**
Diese Rundstrecke führt von Reichenau, dem Zusammenfluss von Vorder- und Hinterrhein, dem Vorderrhein entlang nach Trin Bahnhof. Hier überquert man den Rhein über eine 100 Meter lange Hängebrücke. Nach kurzem, steilem Anstieg geht es durch den Bonaduzerwald zurück nach Reichenau.
Länge 12,1 km / **Zeit** 4 Stunden / **Ausflugsziele** Hängebrücke, Wackenaus
Rundstrecke
- 656.5 Altaun – faszinaturWeg Rheinschlucht / Rätselweg Alix**
Die grünen Hügel rund um das Dorf Valendas sind eine Augenweide. Die Wanderroute führt hinab zum Vorderrhein und via den Weiler Carrera zurück nach Valendas. Abkürzungsmöglichkeit durch das Carrerrotel. Auf der Wanderoute Altaun verläuft der faszinaturWeg Rheinschlucht. Die Brunnennixe von Valendas erzählt an interaktiven Stationen über Natur, Landschaft und Kultur. Für Kinder gibt es den Rätselweg Alix.
Länge 8,6 km / **Zeit** 3 Stunden / **Ausflugsziele** Alix, faszinaturRaum
Rundstrecke

- 656.6 Ual da Mulin**
Die Route führt rund um die kleine Schlucht des Baches Ual da Mulin. Ab Laax Post wandert man via Salums hinab zum Vorderrhein, zum Bahnhof Valendas-Sagogn. Der Rückweg führt vorbei an den Überresten einstiger Mühlen und der Plattform Crap Signina mit Ausblick ins Val Mulin. Zwischen Laax und Valendas-Sagogn kehrt der Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus.
Länge 7,7 km / **Zeit** 2½ Stunden / **Ausflugsziele** Crap Signina
Rundstrecke
- 656.7 Bot Tschavier**
Ein gemütlicher Spaziergang ab Bonaduz Bahnhof, vorbei an der malerischen Kapelle Sogn Mang und der Plattform Wackenaus mit Einblick in die Rheinschlucht.
Länge 7,1 km / **Zeit** 2 Stunden / **Ausflugsziele** Wackenaus
Rundstrecke
- 656.8 Rundwanderung Ilanz – Castrisch / Fledermaus**
Dieser Spaziergang von Ilanz nach Castrisch eignet sich auch für Familien. Castrisch ist bekannt für den alten Dorfkern. Bis 2007 beherbergte die Kirche schweizweit die grösste Wochenstubenkolonie von Grossen Hufeisennasen. Heute jedoch leben die rund 180 Fledermäuse in der Kirche von Sagogn.
Länge 6,8 km / **Zeit** 1½ Stunden
Rundstrecke

- 656.9 Plangga**
Eine kurze, aber knackige Wanderung ab Bahnhof Versam-Safien oder ab dem Parkplatz Versam Islabord. Die faszinierenden Steilwände der Rheinschlucht und das Versamer Tobel lassen sich aus nächster Nähe betrachten.
Länge 6,2 km / **Zeit** 2½ Stunden / **Ausflugsziele** Islabord
Rundstrecke
- 659 Senda Ruinaulta**
Senda Ruinaulta heisst die kürzere Version des Rundwanderwegs Tuora, diesmal mit Beginn in Laax Staderas. Auch diese Route erreicht die spektakuläre Aussichtsplattform hoch über der Rheinschlucht in Conn, den türkisfarbenen Caumasee und den Tuleritgsee.
Länge 8,4 km / **Zeit** 3 Stunden / **Ausflugsziele** Il Spir
Rundstrecke
- 659.10 Turnerweg**
Die gemütliche Rundtour beginnt in Bonaduz und führt auf einem Wanderweg zuerst an den Hinterrhein, den man bis zum Zusammenfluss mit dem Vorderrhein entlang spaziert. Über einen Feldweg führt die Route wieder zurück ins Dorf Bonaduz.
Länge 6,3 km / **Zeit** 1½ Stunden
Rundstrecke

- 256 Bonaduzerwald**
Die Route startet beim Parkplatz Kohlplatz ausserhalb von Bonaduz, führt durch den naturbelassenen Wald zum Versamer Tobel und zurück nach Bonaduz.
Länge 13 km / **Gesamtaufstieg** 511m / **Gesamtabstieg** 523m / **Ausflugsziele** Spitzg, Zault
Rundstrecke
- 257 Calörtsch**
Die Tour beginnt beim Parkplatz und Aussichtspunkt Islabord unterhalb von Versam Dorf. Nach Versam führt die Route durch Wald und vorbei an Wiesen zum Weiler Calörtsch und weiter bis zu den Maiensässen Imschlacht. Vorbei am idyllischen Weiler Brün erreicht man wieder den Ausgangspunkt.
Länge 23,7 km / **Gesamtaufstieg** 1025m / **Gesamtabstieg** 1025m / **Ausflugsziele** Islabord
Rundstrecke
- 258 Isla Sut**
Von Ilanz aus führt die leichte Rundstrecke auf einer flachen Forststrasse nach Castrisch und weiter zum Rastplatz Isla Sut direkt am Vorderrhein (Naturschutzgebiet).
Länge 8,2 km / **Gesamtaufstieg** 110m / **Gesamtabstieg** 110m
Rundstrecke

MOUNTAINBIKE

- 256 Cuolm Sura**
Eine vielseitige und konditionell anspruchsvolle Tour. Von Ilanz aus folgt die Route dem jungen Rhein über Schluen und Sagogn zum Bahnhof Valendas-Sagogn. Via Valendas und Dutjen steigt sie an in Richtung Rhein. Auf dem höchsten Punkt Cuolm Sura lässt sich die einmalige Sicht ins Val Lumnezia und über das ganze Bündner Oberland geniessen. Die Abfahrt zurück nach Ilanz ist rasant.
Länge 31 km / **Gesamtaufstieg** 1100m / **Gesamtabstieg** 1100m
Rundstrecke
- 260 Rheinschluchttour**
Diese anspruchsvolle Strecke rund um die gesamte Rheinschlucht lässt sich auch gut in Tagesetappen aufteilen. Stopps bei der Aussichtsplattform in Films Conn oder bei den Badeseen Caumasee und Crestasee werden so zum gemütlichen Erlebnis.
Länge 84,9 km / **Gesamtaufstieg** 2800m / **Gesamtabstieg** 2800m
Ausflugsziele Caumasee, Crestasee, Zault, Spitzg, Islabord, Alix, faszinaturRaum
Rundstrecke

ANREISE UND MOBILITÄT

Erleben Sie die einzigartige Landschaft mit der Rhätischen Bahn oder mit dem Cabriolet-Bus zwischen Laax, Brün und Reichenau. Die Bahnhöfe Trin, Versam-Safien, Valendas-Sagogn und Castrisch erschliessen das einmalige Naturmonument. Nutzen Sie die Parkmöglichkeiten in Reichenau-Tamins, Ilanz oder in den Dörfern rund um die Rheinschlucht.

Rhätische Bahn und Postauto
1903 wurde die spektakuläre Bahnlinie zwischen Reichenau und Ilanz eröffnet. Ganz nah am Wasser, fährt die RhB und bietet einen besonderen Einblick in die wilde Schlucht. Oberhalb der Rheinschlucht verbinden die Postautos die Dörfer mit den Ausgangspunkten Ilanz und Reichenau.

Fahrplan: sbb.ch
Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus (Buslinie 90.404)
Der Bus verbindet die beiden Talseiten der Rheinschlucht und die spektakuläre Strecke zwischen Versam und Reichenau. Reservieren Sie sich die gefragten Plätze im Cabrio-Bus oder im Kleinbus, und lassen Sie sich quer durch die Rheinschlucht fahren. Der Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus bietet Landschaftserlebnis und bringt Naturliebhaber zum Ausgangspunkt attraktiver Wanderungen. Kein Biketransport.

Täglich: 29.6. – 25.8.2024
Freitag – Sonntag: 30.8. – 20.10.2024

Route Laax – Imschlacht
Laax – Sagogn – Valendas-Sagogn, Bhf – Valendas – Brün – Imschlacht
Route Valendas – Reichenau-Tamins
Valendas – Versam – Bonaduz – Reichenau-Tamins, Bhf – Tamins Unterdorf

Reservation mind. 1 Std. vor Abfahrt: www.postauto.ch/90.404 oder +41 (0)81 288 43 52 täglich von 8.00 – 16.30 Uhr
 Fahrplan: sbb.ch und www.rheinschlucht.ch/rheinschlucht-bus

Ausflugstipps mit Bahn und Bus
Auf der Webseite www.rheinschlucht.ch finden Sie drei Tipps wie Sie die Rheinschlucht mit Bahn und Bus erleben können. Denn die steilabfallenden und gezackten Felswände, die ausgedehnten Wälder und der wild fließende Rhein bilden eine fantastische Kulisse für eine entspannte Bahn- und Busfahrt durch das einmalige Naturmonument.

Rheinschlucht Ticket
R(h)ein und raus mit dem Rheinschlucht Ticket: Fahren Sie den ganzen Tag beliebig oft mit Bahn und Postauto – Kinder bis 15.99 Jahre mit Juniorkarte und Kinder-Mitfahrkarte sogar gratis.

Rheinschlucht Ticket Chur
Gültig in den Zügen zwischen Chur und Ilanz und Bonaduz, in den Postautos zwischen Chur – Ilanz und Ilanz – Versam – Tenna sowie im Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus.
CHF 42.– ohne Halbtax / CHF 21.– mit Halbtax

Rheinschlucht Ticket Films
Gültig in den Zügen zwischen Reichenau-Tamins und Ilanz sowie in den Postautos zwischen Films – Falera – Ilanz und Ilanz – Versam – Tenna sowie im Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus.
CHF 27.– ohne Halbtax / CHF 13.50 mit Halbtax

Verkauf: Gästeinformation Films Laax Falera, PostAuto-Fahrpersonal, bediente Bahnhöfe der RhB, RhB Ticket-Shop und Railservice +41 (0)81 288 65 65

Anreise mit Auto
Gäste, die mit dem Auto anreisen, bitten wir die ausgeschilderten Parkplätze zu nutzen. Die wenigen Parkplätze an den Bahnhöfen Versam und Valendas sind an Wochenenden und in der Ferienzeit sehr begehrt. Deshalb empfehlen wir Ihnen die einmalige Reise mit dem Zug durch die Rheinschlucht oder mit dem Bus zu Ihrem Ausgangspunkt. Lassen Sie Ihr Auto in Ilanz, Reichenau-Tamins oder in den umliegenden Dörfern stehen.

rheinschlucht.ch